

Pressemeldung

Plattform für Technische Gebäudeausrüstung wächst: metr bietet drei weitere Anwendungen für mehr Effizienz und Service in der Gebäudewirtschaft

Berlin, 06.09.2021 – metr stellt künftig noch mehr Lösungen zur Digitalisierung der Technischen Gebäudeausrüstung (TGA) bereit und hat das Angebot auf der Plattform um drei weitere Lösungen von ELMATIC und eddi24 erweitert. Sie decken den hydraulischen Abgleich für Heizsysteme, die Beprobung und Analyse des Trinkwassers und ein Modul zur Abrechnung und Erstellung der unterjährigen Verbrauchsinformation beim Submetering über das Portal von eddi24 ab.

Über das technische Facility Management lassen sich Gebäude an vielen Stellen effizienter und nachhaltiger bewirtschaften. Digitale, datenbasierte Technologien leisten genau das. Das Berliner Technologieunternehmen metr hat eigens eine digitale Plattform für die TGA entwickelt - eine herstellerunabhängige und skalierbare IoT-Technologie. Die ersten Anwendungsszenarien sind eigene Lösungen zur digitalen Fernüberwachung von Heizungs- und Trinkwasseranlagen sowie eine Smart Submetering Lösung. Diese schaffen Transparenz über den Betriebszustand der Anlagen und ermöglichen so ein effizientes und klimafreundliches Wirtschaften. Dafür erhebt das Unternehmen kontinuierlich Daten unterschiedlicher Anlagen über ein IoT-Gateway. Diese werden analysiert, zentral auf einem Dashboard angezeigt und darüber hinaus werden automatisch Störungsmeldungen erzeugt.

Neue Partnerschaften in den Bereichen Wärme, Wasser und Submetering

metr erweitert nun sein Leistungsangebot auf der Plattform um weitere Lösungen von ELMATIC zum hydraulischen Abgleich für Heizsysteme und der Beprobung und Analyse des Trinkwassers sowie von eddi24 zur Abrechnung beim Submetering. „Wir möchten unseren Kund*innen ein Komplettangebot zur Verfügung stellen, das als Ökosystem für das technische Facility Management verschiedene für die Wohnungswirtschaft relevante Leistungen aus einer Hand bietet. Deshalb arbeiten wir kontinuierlich daran, unser Partnernetzwerk auf unserer Plattform auszubauen, um unseren Kund*innen den bestmöglichen Service zu bieten. Die Zusammenarbeit mit ELMATIC und eddi24 ist ein weiterer Schritt in diese Richtung“, sagt Dr. Franka Birke, CEO von metr.

Erweitertes Angebot für den Bereich Wärme: Hydraulischer Abgleich für Heizsysteme

Ab sofort können die Kund*innen nicht nur den Betriebszustand ihrer Heizungsanlagen jederzeit aus der Ferne auslesen und bei Störungen zeitnah reagieren. Mit ELMATIC umfasst das Portfolio nun auch den hydraulischen Abgleich für Heizsysteme. Dieser sorgt für eine spürbare Steigerung der Energieeffizienz der Anlage und für eine gleichmäßige Wärmeverteilung im kompletten Gebäude. Falsch eingestellte Heizkurven und Pumpen werden im Zuge des hydraulischen Abgleichs reguliert und richtig konfiguriert. Somit profitiert die Wohnungswirtschaft von niedrigeren Energiekosten und leistet gleichzeitig einen aktiven Beitrag zur Erreichung der Klimaziele.

Neuer Service im Bereich Wasser: Trinkwasserbeprobung durch ELMATIC

Zudem ergänzt metr seine Fernüberwachung von Trinkwasseranlagen mithilfe von ELMATIC um die Beprobung und Analyse des Trinkwassers. ELMATIC arbeitet mit einem nach § 15 Absatz 4 der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) zugelassenen Labor zusammen. Geschulte Probenehmer*innen übernehmen die fachgerechte Entnahme der Trinkwasserproben. So können die regelmäßig vorgeschriebenen Legionellenuntersuchungen der Trinkwasseranlage fachkundig durchgeführt werden. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, weitere mikrobiologische Untersuchungen des Trinkwassers durch das akkreditierte Labor zu beauftragen. Damit bietet metr der Wohnungswirtschaft gemeinsam mit ELMATIC alle Leistungen rund um die Trinkwassergesundheit in ihren Gebäuden aus einer Hand.

Bereits vor mehr als einem Jahr begann die Partnerschaft mit dem Traditionsunternehmen ELMATIC. Bisher haben die Expert*innen von ELMATIC die Planung und Installation der Pilotprojekte und Roll-Outs der metr-Lösungen übernommen. Nun erweitert das Unternehmen seine Partnerschaft und damit das Angebot auf seiner Plattform für die Technische Gebäudeausrüstung. „Wir freuen uns, unsere bereits erfolgreiche Zusammenarbeit mit metr auf ein noch breiteres Fundament zu stellen und somit unseren Kund*innen ein noch umfassenderes Angebot für die Wohnungswirtschaft machen zu können“, sagt Martin Kuhl (Key Account Manager) von ELMATIC.

Smart Submetering um Abrechnungsmodul ergänzt

Mit eddi24 kommt außerdem eine weitere Partnerschaft hinzu. Im Zuge der Zusammenarbeit stellt metr seinen Kund*innen ab sofort bei Bedarf ein entsprechendes Abrechnungsmodul in seiner Submetering-Anwendung zur Verfügung. Die Informationen, die Nutzer*innen über ihre Liegenschaften und die darin verbauten Geräte in der metr-Anwendung gespeichert haben, können direkt in die Abrechnungssoftware übernommen werden. Ein nahtloser Prozess von der Ablesung bis zur Abrechnung und unterjährigen Verbrauchsinformation entsteht. Kund*innen können somit die Wärme- und Wasserverbräuche in ihren Liegenschaften selbst abrechnen, was sowohl die Kosten als auch den Verwaltungsaufwand reduziert. Bei dem System handelt es sich um ein reines Pay per use Modell und es entstehen nur Kosten, wenn über das System eine Abrechnung erstellt wird.

Kontinuierlicher Ausbau des Ökosystems

metr ergänzt seine eigenen Produkte kontinuierlich um weitere komplementäre Lösungen von Partnern und baut so mit der Plattform das Ökosystem für das technische Facility Management der Wohnungswirtschaft auf. Bereits verfügbar sind Lösungen der EINHUNDERT Energie GmbH (Mieterstrom und Stromverbräuche der Heizungsanlagen) und der DIT GmbH (Mieter- und Eigentümer-App für Wohnungsbauunternehmen und Hausverwaltungen).

Über metr

metr hat das Ziel, die Bewirtschaftung von Wohnraum effizienter und nachhaltiger zu gestalten und mehr Transparenz in den Zustand der technischen Anlagen zu bringen. Dafür entwickelt metr datengesteuerte Lösungen für die Wohnungswirtschaft und



vernetzt diese auf einer digitalen Plattform für die Technische Gebäudeausrüstung. So sorgt metr für ein einfaches, effizientes und sicheres Gebäudemanagement und fördert das nachhaltige Leben und Arbeiten in Gebäuden – von den Bewohner*innen über die Facility-Management-Mitarbeiter*innen und Handwerker*innen bis zu den Immobilienbetreiber*innen. Für diesen Ansatz wurde metr 2020 mit dem Smart Country Startup Award des Bitkom ausgezeichnet. Das Unternehmen wurde 2016 in Berlin gegründet und ist ein Portfolio Start-up der Next Big Thing AG, dem Company Builder für die Maschinenökonomie.

Kontakt

metr Building Management Systems GmbH
Victoria Berndt
Director Marketing & Communications
www.metr.systems
+49 176 72491032
victoria.berndt@metr.systems

Fink & Fuchs AG
Claudia Hering
Senior Account Manager
+49 30 263 99-1710
metr@finkfuchs.de